Andreas Duany, Elisabeth Plater-Zybeck, Coconut Grove, Florida

Autor(en): **Plater-Zybeck, Elisabeth**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **69 (1982)**

Heft 5: **Neue Tendenzen in den USA**

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-52655

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Andreas Duany, Elisabeth Plater-Zybeck

Coconut Grove, Florida

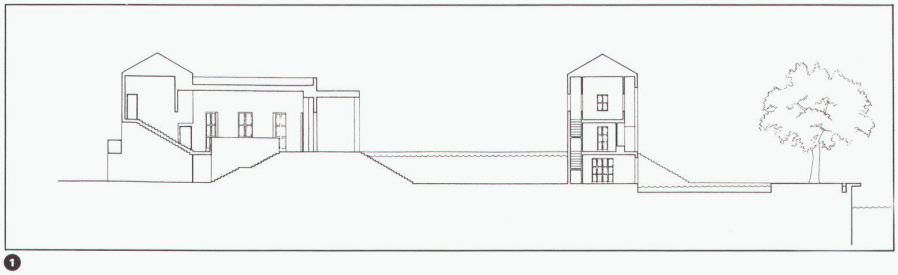
O'Connell House
Coral Gables, Florida, 1982
Assistant: Carlos Touzet

Cette maison est conçue comme une série de modèles architecturaux regroupés le long d'un axe infléchi. Cette stratégie de la composition s'inscrit dans la tradition d'un classicisme volumétrique dépouillé.

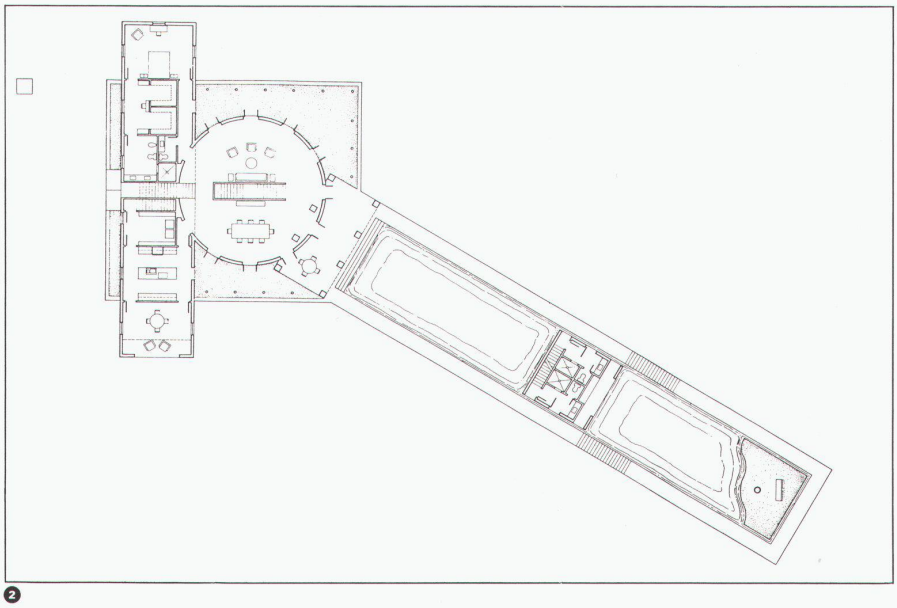
This house is conceived as a series of architectural types collected along an inflected axis. This compositional strategy participates in the tradition of stripped volumetric classicism.

Dieses Haus wurde als Serie architektonischer Typen geplant, die entlang einer gebogenen Achse plaziert wurden. Diese Typen oder Elemente sind der Tennisplatz, der Autovorplatz, das traditionelle Privathaus, die Säulenhalle, die Bassins, die eine Wasserverbindung zum Kanal herstellen, und ein Gästepavillon.

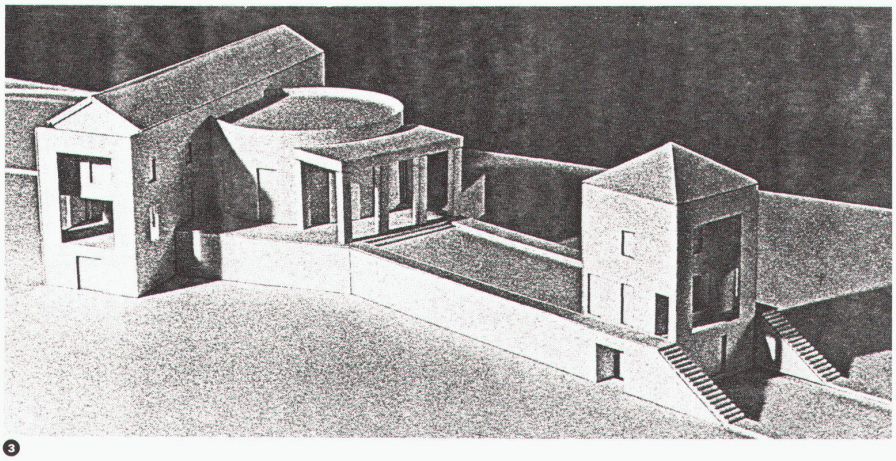
Das Podium, auf dem das Haus steht, wurde aus Gründen der Bauvorschriften eingeplant, um das Haus vor Überflutungen zu schützen. Es wurde als Sichtbarwerdung des Grundrisses aufgefasst und bildet mit der Vegetation eine Einheit. Jedes der architektonischen Elemente bewahrt seine ihm eigene bauliche Integrität, trotz des störenden Einflusses ihrer Gegenüberstellung. Diese Kompositionsstrategie ist Teil der Tradition klassischer Baukubenarchitektur. E.P.Z.



❶



❷



❸

❶
Längsschnitt / Coupe longitudinale / Longitudinal section

❷
Grundriss 1. Obergeschoss / 1er étage, plan / Plan of ground floor

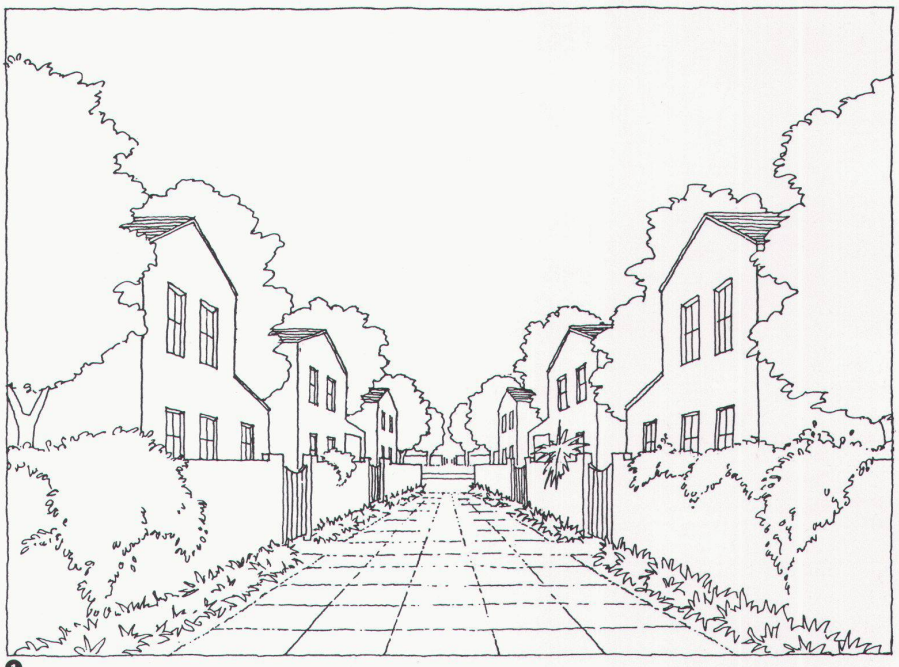
❸
Modell / Maquette / Model

Charleston Place

Boca Raton, Florida, 1982
Assistants: Carlos Figueroa, Caridad Hidalgo-Gato, Maria Elena Ortega, Dolores Benet

Cet aménagement d'habitations est le premier modèle urbain qui se fonde sur la tradition de la petite cité américaine réalisée dans les années trente en Floride.

This is a housing development, which is the first urban pattern based on the tradition of the American small town executed in thirty years in Florida.



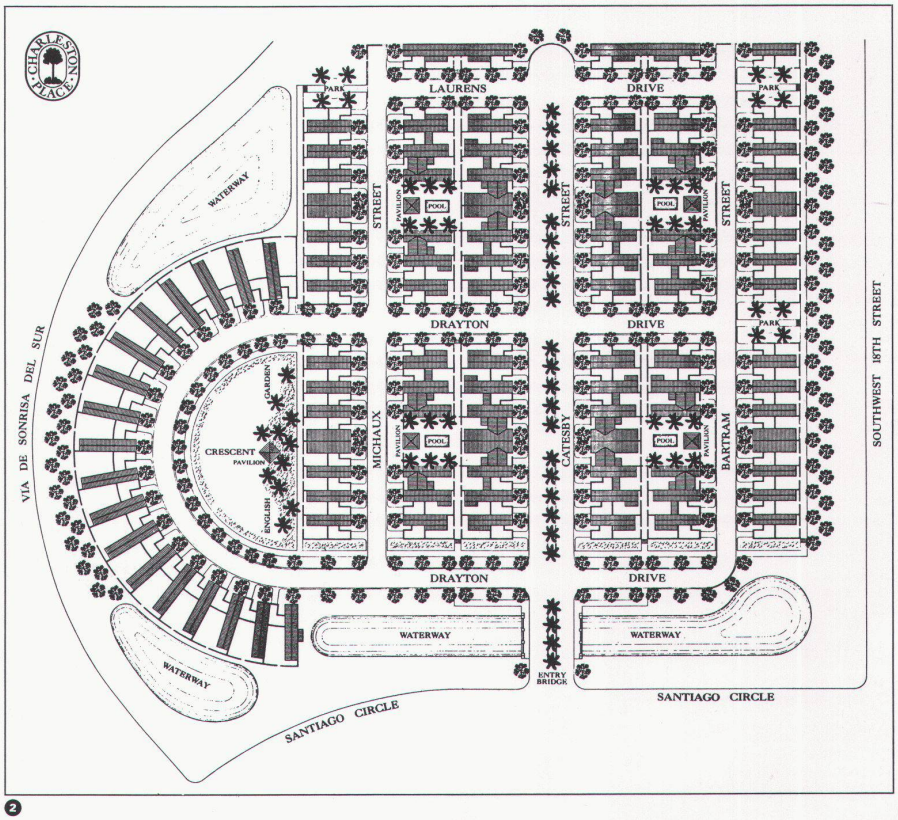
❶

Bei diesem Projekt handelt es sich um das erste traditionelle Bauprojekt in Florida während der letzten 30 Jahre.

Unter Tradition soll hier diejenige einer amerikanischen Kleinstadt verstanden werden, die die folgenden Elemente umfasst:

1. ein orthogonales Strassenraster, das als primäres Ordnungsprinzip sowohl für öffentliche wie auch für private Räume dient;
2. einen Gebäudetyp, der zwar als individuelle Einheit gedacht ist, aber dennoch den Strassenkorridor definiert;
3. ein Landschaftsmuster, das formal ins Strassenbild eingegliedert ist.

Alle diese Bauelemente wurden lange Zeit als mit den Marketingprinzipien der Nachkriegszeit unvereinbar betrachtet und oft sogar durch Zonengesetze verboten. Nur durch die Manipulation gewisser bürokratischer Vorschriften und Definitionen wurde traditioneller Städtebau wieder möglich (indem beispielsweise eine Strasse offiziell als Parkplatz registriert oder eine kleine Nebenstrasse als Joggingweg bezeichnet wurde, um die Nachteile einer anderslautenden Einzonung zu umgehen, usw.). E.P.Z.



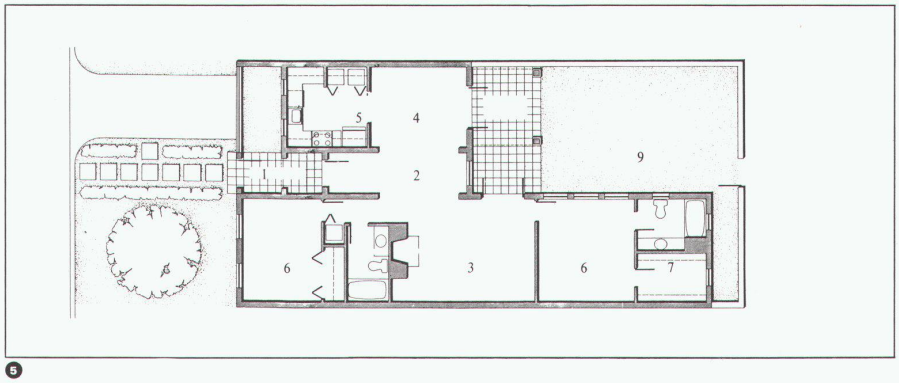
❷

❶
Eine Gasse / Une rue / An alley

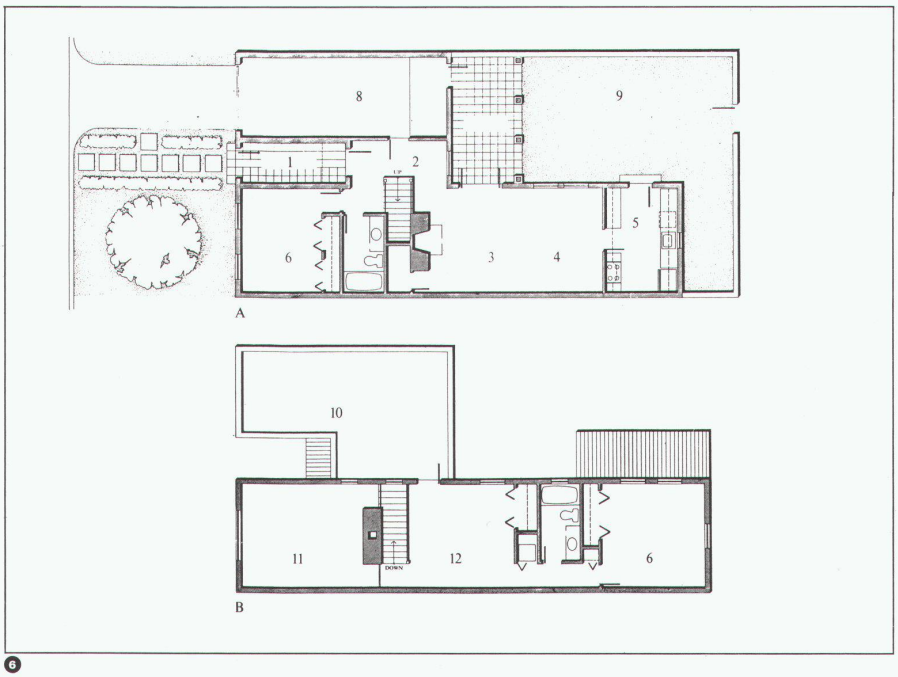
❷
Situation / Situation / Site plan

❸

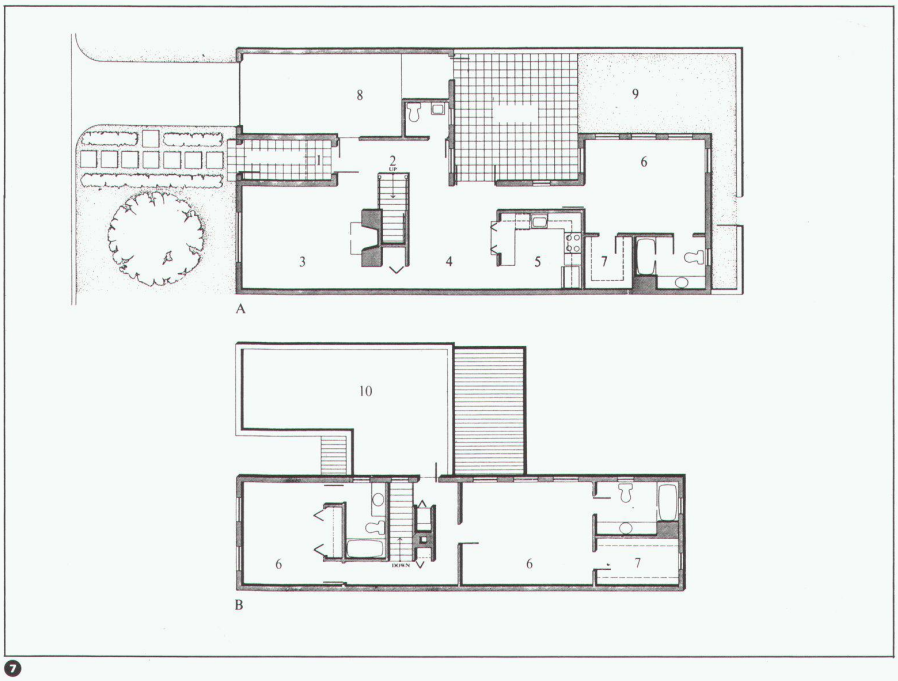
❹



❺



❻



❼

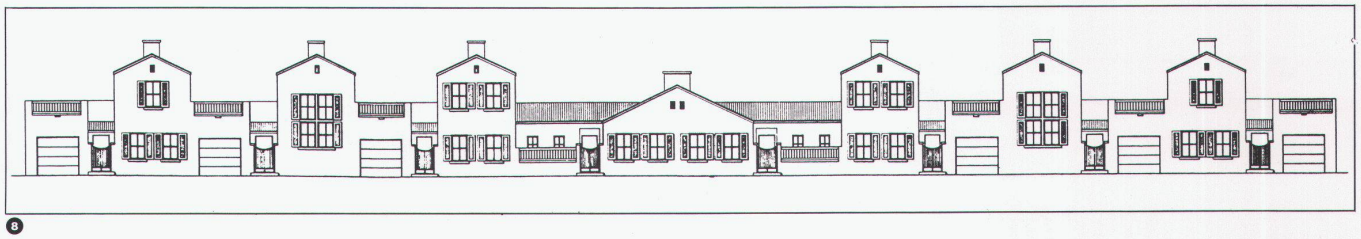
❸
Ein Eingang / Une entrée / An entrance

❹
Innenhof / Cour intérieure / Court

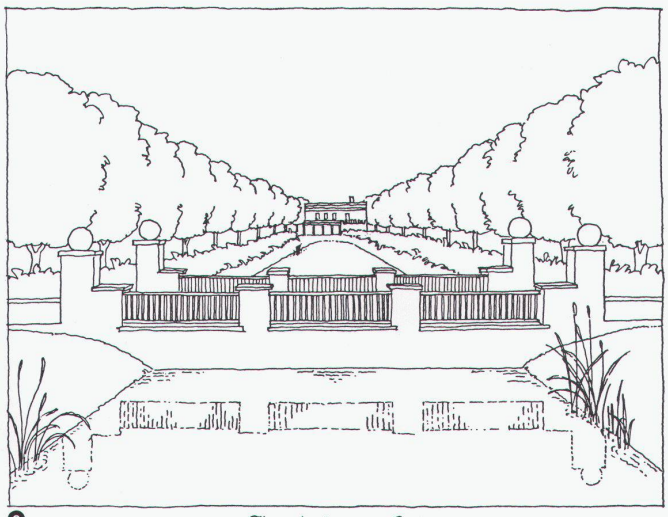
❺
Russell House, Erdgeschoss / Rez-de-chaussée / Plan of ground floor

❻
Middleton House
A. Erdgeschoss
B. 1. Obergeschoss

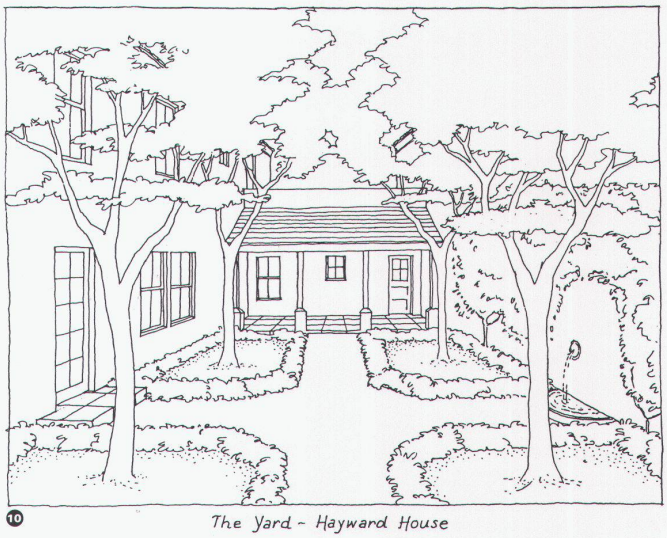
❼
Hayward House
Planschlüssel
A. Erdgeschoss
B. 1. Obergeschoss
1 Eingangshof
2 Foyer
3 Wohnen
4 Essen
5 Küche
6 Schlafen
7 Schrankraum
8 Garage
9 Privater Garten
10 Terrasse
11 Luftraum, fakultativ
12 Arbeiten



8

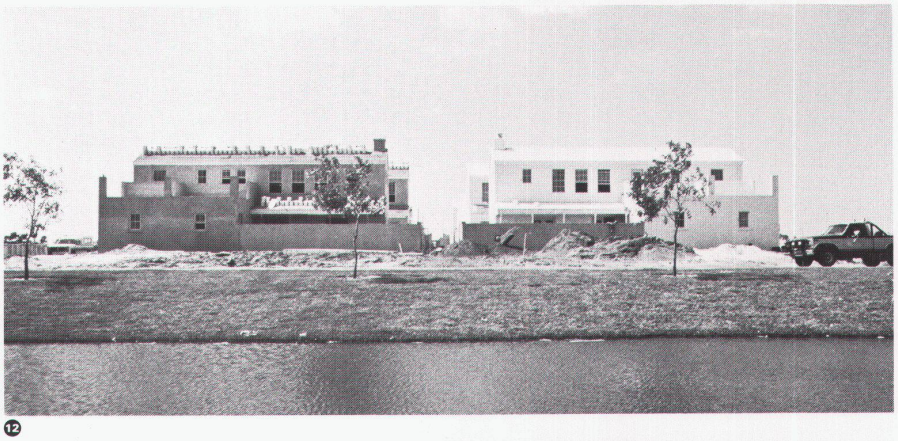


9 The Entrance Bridge



10 The Yard – Hayward House

11



12

8
Strassenansicht / Vue de la rue / Street elevation

9
Die Eingangsbrücke / Le pont d'accès / The entrance bridge

10
Hayward House – der Hof / La cour / The yard

11
Blick von Zufahrt / Vue de la route principale / View from main road

12
Seitenansicht der 1. Etappe / Vue latérale du 1er bloc / Side view of first block